

Halle und Jugend.

Wismararbeit. In einer gestern abend stattgefundenen Sitzung des Vorstandes und der Vertrauensmänner der Allgemeinen Ordnungspartei wurde mitgeteilt, daß in Ausführung des Beschlusses der letzten Vertrauensmännerversammlung...

Evangelischer Kirchbauverein. In der gestrigen Samstagsmorgensitzung des Vorstandes, Hr. Superintendent Professor Dr. Förster, zunächst einen Ausblick auf die Tätigkeit des Vereins im vergangenen Jahre. Der Verein ist mit großen Vertrauen an den Bau der Johannis Kirche herangetreten...

Evangelischer Arbeiterverein. Die soziale Bedeutung der Volksschule wurde in der letzten Sitzung von Herrn W. K. in einer anregenden Vortrage beleuchtet. Neben der Förderung der geistigen Entwicklung...

fein von Vorträgen zur Förderung der Arbeit an den sozialen Nothständen.

Communaler Baupflichtverein. Süd und West. In der gestrigen Monatsversammlung machte der Herr Vorsitzende Mitteilung von der vollzogenen Aushebung der Vorstände und gab zugleich bekannt, daß sich der Vorstand durch Auswahl der Herren: Lehrer Wurgardt, Schulmachersm. J. vom eger, Schöffmeister Sch. W. G. und...

Der Saalefische Aderverein. Gestern am Mittwoch abend im Restaurant „Schultheiß“ unter Vorsitz des Herrn C. Schwarz eine erhabene Jahresversammlung. Ab. Aus dem Jahresberichte ist zu entnehmen, daß 1894 insgesamt 595 Bootfahrten mit zusammen 1718 Mann und 4024 kg...

Stadttheater. Am kommenden Sonntag nachmittags geht als Fremden-Vorstellung bei hohen Preisen die Operette „Fatinha“ in Scene. Am Sonntag abend wird...

Straßenbahn und Stadtbahn. Die Einzahlung der beiden hiesigen Straßenbahnen im Monat Februar und in der Zeit von 1894 bis Ende Januar 1895 (im Vergleich zum Vorjahre) betragen:

Jür den Hilfsfonds. Bei unglücklichem Geheiß die Theilnahme weiterer Kreise erregt, hat der Commandeur des Magdeb. Jäger-Batallions, Hr. Oberstlieutenant Herr v. Thermo, aus dem Batallions-Zubillionsfonds 400 M. demnächst an die Hülfskasse zu zahlen...

Die hiesigen Zweigvereine des Vaterländischen Frauenvereins) sind unterm 10. Januar die Rechte einer juristischen Person verliehen worden.

Der Stenographenverein Halle feiert am 4. März sein letztes Stiftungsfest in der Kaiser Wilhelmshalle durch Konzert, Theater und Ball. Zur Aufzählung kommt: „Die Stenographie im Dienste der Volk.“

Interessantes Schaupiel. Der 120 Fuß hohe Dampfbohrstein der alten Zimmermannschen Fabrik wurde gestern mittag von dem hiesigen Schweißereifabrikanten Günther und Seidenw. funfgerichtet niedergestellt.

Wanzenfänger. Trotz aller Warnungen gelang es Gammern immer wieder, verzaunselige Menschen ins Garn zu locken und in log. Nimmelnblättchenweid an ihre Waaren zu erschleichen. Erst gestern wurde wieder ein hier zugetriebener junger Handwerker durch von Wanzen aus in der bekannten Weise nach einer Gehirnentzündung verstorben, wo die Wanzenfänger ihm sein ganzes Heilgeld, etwa 15 M., abnahmen.

Selbstmord. Im großen Steinbruche bei Trotha fand man heute vormitag getödtet. Ob die Tödtung eines jungen Mannes, neben dem ein Leblober der Tödtung, eine Selbstmord in der Herz-Gegend auf. Die Verlethlichkeit des Selbstmörders ist bis jetzt noch nicht ermittelt.

Unfälle. In der 11. Vereinsstunde verunglückte gestern nachmittag ein etwa 5 Jahre alter Mädchen, die Negerkinder Lina Fahn. Das Kind war an jener Stelle ausgeglitten und so unglücklich hingefallen, daß es nicht aufstehen konnte.

vermoct. Man brachte es nach der künigl. Kinn, wobei ein Verbruch am Oberdientel festgesetzt wurde. In dieser Hinsicht wurde gestern auch der dreijährige Nikolaus Sedrich aus Schraplan eingetelirt, welcher aus ähnlicher Ursache eine gleiche Verletzung erlitt, sowie der Eisenarbeiter Hermann von Gumbert, der gestern abend auf dem Nachbarnwege von Gumbert auf der Straße ausglitt und einen Unterarmbruch erlitt.

Tagesordnung

- für die Sitzung der Stadtvorordneten-Versammlung Montag, den 4. März, nachm. 4 Uhr. Öffentliche Sitzung. 1. Fortsetzung der Verhandlung in betref der Ordnung für die Erhebung von Luftschadstoffsteuern. 2. Mittelbewilligung für Ausföhrungen auf dem Schlachthofe. 3. Mittelbewilligung für Beköstigung einer neuen Gebäude- und Grundbesitzer-Winterrolle. 4. Abkommen mit der Sassenhofs-Gesellschaft. 5. Veräußerung der Klänge eines Beamten. 6. Hofbenewilligung für die Parkanlage der Frau Lieber-Stiftung. 7. Hausplan der öffentlichen Straßenbeleuchtung. 8. Mittelbewilligung für Anschaffung von Wassermessern. 9. Abweilwe Bestimmung der Baufachrichtigen für einige Grundstücke am Mannichs Platz. 10. Stadtmittelbewilligung für die Infolge der Gerberfaalen-Regulierung anzugehenden neuen Straßen. 11. Intervention, die Verlegung eines Gaslaternenständers in der Robert Franzstraße. 12. Bescheid, den Feldweg von der Delitzschstraße nach dem Schlachthofe. 13. Beschl. in betref des Handels des Nichtigens mit Gemäßen und Gewächsen. 14. Festsetzung der Einkommensteuer-Ordnung. 15. Nachtrag zum Hundesteuer-Regulativ. 16. Gehörverordnung für den Schlacht- und Viehhof. 17. Einführung ambulant Steuererheber. 18. Zahlung eines Beitrages an die Eisenbahn-Direktion in Eurt. 19. Vermehrung eines Sanitätskollektors. 20. Festsetzung der Stadtmittel für den Strohdurchbruch beim Viehhofgrundstück. 21. Festsetzung der Grundsteuer-Ordnung. 22. Verzicht auf einen Vorbehalt bezüglich der in zwei Meilern durch Baues-Exercenten zu erwerbenden Nachwälder. 23. Festsetzung der Stadtmittel für Grundstücke in der Wallstraße und in der Geißstraße. 24. Kautionsbestimmung eines Beamten. Geschlossene Sitzung. 25. Abkommen mit dem Lieber des Rathstellers-Restaurants. 26. Ermächtigung zur Anstellung einer Klage wegen Straßen-ausbauarbeiten. 27. Vertheilung des Kaufmanns Stod. 28. Anstellung einer Klage wegen 625 Mark. 29. Verzicht auf Anstellung von zwei Baues-Exercenten. 30. Wahl von zwei Armenpflegern für den 17. Bezirk. 31. Wahl eines Armenpflegers für den 21. Bezirk. 32. Gehaltsverhöhung eines Beamten. 33. Nachtrag zum Statut der Jäger-Stiftung. 34. Zuwendung an eine dienstunfähige Handarbetslehreerin. 35. Anstellung eines Beamten. 36. Einzahlung erperten Gehaltes während der Verurlaubung an einen Lehrer. 37. Wahl eines Armenpflegers für den 8. Bezirk. 38. Bescheid für den 5. Bezirk. Der Stadtvorordneten-Vorsteher. W. Dittenberger.

Deffentliche Gesamtsitzung der Handelskammer zu Halle am 28. Februar. (Fortsetzung aus dem gestrigen Abendblatte.)

4. Hr. Rm. Werther berichtet über die Stellung der Handelskammer zu dem Antrage, die Erhebung des Konzesses betreffend. Die Handelskammer hat eine an den Reichstag gerichtete Petition gegen die geplante Konzessionsänderung unter dem Vorzeichen des Hrn. Dr. Alexander Meyer überreicht. Hr. Dr. Meyer hat umgehend mitgeteilt, daß er die Petition in dem Bureau des Reichstages abgegeben habe, auch gern bereit sei, sich eingehend mit der Sache zu beschäftigen; er habe sich in die Kommission begeben lassen und werde außerdem bei der 2. Beratung im Plenum für die Ablehnung des Antrages eintreten. Hinsichtlich der Petition des Hrn. Dr. Alexander Meyer glaubte Hr. Dr. Meyer mittheilen zu können, daß er keine Verbestimmung habe, die Fortsetzung werde wahrscheinlich abgelehnt. Wenige Tage später mußte aber Hr. Dr. Meyer schreiben, daß seine Hoffnungen leider nur geringe Aussicht auf Bewerfaltung haben, da in Abwesenheit des Abg. Wölter die nationalliberalen Mitglieder in der Kommission geschweigt und die Zollveränderung nicht beantragt. Hr. Dr. Meyer erklärte, daß die Petition, die die nationalliberalen Mitglieder in der Kommission geschweigt und die Zollveränderung nicht beantragt, die Petition, die die nationalliberalen Mitglieder in der Kommission geschweigt und die Zollveränderung nicht beantragt...



berühmte Kunst erachtet und zwar unter Beförderung zum außerordentlichen Professor.

Russ dem Leserkreise.

Halle, 27. Febr.

Sehr geehrte Redaktion!

Anh. 96 der „Sache-Bl.“ enthält die Nachricht von dem Ableben des hochverehrten und begabtesten Jagdredakteurs...

Man breche endlich mit Vorurtheilen und gewöhre den natürlichen Mannesverstand freien Spielraum... Man sieht also, daß „Rauszug“ die Feinde des Jagdwehens, sind die Feinde des Landwirthes, und in unserer Provinz gibt es wahrlich Hosen genug, aber auch genug Landwirthschaft, welche des Schutzes gegen die schädlichen Räder (Feldmäher, Sämaschinen) bedarf...

Aber dem Hirndruck wird noch nachgerichtet, Hunderte von Jägern erlegt zu haben, eines der harmlosesten und aller-nützlichsten Thiere, dessen Ausrottung dem Unterrande auch noch gethuen wird. Auch die Kräfte muß als überwiegen- dely bezeichnet werden. Der Massenmord des sogenannten „Rauszuges“ ist entschieden zu beklagen und zu verurtheilen. Wie viele wichtige Geschäfte sind auf diese Weise aus Deutschlands Thüren schon vertrieben worden!

Ständesaamtliche Meldungen.

Ständesaamt Halle, 28. Februar.

Aufgeboren: Der Oberkellner Friedrich Winkler und Martha Bauer (Gr. Steinstr. 78 und Schillerstr. 20). Der Kaufmann Friedrich Michael und Anna Neumeister (Magdeburgerstr. 5 und Gr. Steinstr. 33). Der Cigarrenmacher Karl Bojer und Luise...

Schiemann (Glaubwürdigkeit). Der Kaufm. Paul Sachse und Maria Hiele (Salle und Wöhlitz). Der Kaufm. Raphael Gohm und Maria Hiele (Salle und Wöhlitz). Der Zimmermann Ernst Schieman und Helene Kolbe (Deßlig und Halle). Gesehäftliche: Der Gutmäntler Christian Wobisch und Minna Marx (Al. Ulrichstr. 30). Geboren: Dem Sandarb. Eduard Gille ein S., Friedrich Wilhelm Eduard (Eipth 7). Dem Veltings-Anfänger Emil Fichter ein S., Richard Volger (Steinbergstr. 20). Dem Sandarb. Aug. Schöndt ein S., Edward Elio (Gr. Steinstr. 9). Dem Bahndr. Aug. Fiedler ein S., Wilhelm Ernst Fiedlerstr. 33. Dem Klempner Max Eckhardt ein S., Hermann (Schreiberstr. 13). Dem Sandarb. Franz Jemolla ein S., Josef (Friedrichstr. 58). Dem Fabrikant. Franz Krause eine T., Maria Anna Agnes Frieda (Schmidtstr. 23). Dem Fabrikant. Karl Wittenberg ein S., Hermann ein S., Wilhelm Ernst (Vorstr. 20). Dem Dr. phil. Theodor Peters ein S., Otto Hermann Theodor Hilmar (Ludwigstr. 1). Dem Verdingungsbeamten Richard Lehmann ein S., Wilhelm (Steinbergstr. 3). Dem Kaufm. Hermann Keller eine T., Emma Anna Charlotte (Gris-Neuerstr. 12). Geschworne: Der Maurermeister Heinrich Kröschel, 33 J. (Waldstr. 3). Der Schlosser Franz Schulz, 43 J. (Klein). Die Wittwe Sophie Voigt geb. Lehmann, 76 J. (Waldstr. 11). Die Wittwe Johanne Felgenträger geb. Wobisch, 88 J. (Waldstr. 67). Die Wittwe Johanne Voigt geb. Sachse, 67 J. (Klein). Des Hilfsbrenner Ludwig Rinte T. Hedwig, 1 W. (Schillerstr. 46).

Waren- und Productenberichte.

Getreide. Nordhausen, 28. Febr. Weizen 11.50-12.00 M., Roggen 10.50-11.25 M., Gerste 9.50-10.20 M., Hafer 9.75-10.25 M. Hamburg, 28. Febr. Weizen loco ruhig, holsteinischer loco neuer 128-133 Roggen loco ruhig, mecklenburgerischer loco neuer 125-128 russischer loco fest, loco neuer 75-78. Hafer ruhig, gute ruhige. Stettin, 28. Febr. Weizen loco unverändert, neuer 120-134 per April-Mai 137.50, per Mai-Juni 138.50. Roggen loco unverändert, 111-114, per April-Mai 117.50, per Mai-Juni 117.75. Pomm. Hafer loco 100-110. Wien, 28. Febr. Weizen per Früh, 6.90 Gd., 6.82 Br., per Mai Juni 6.69 Gd., 6.71 Br. Roggen per Früh, 5.82 Gd., 5.64 Br., per Mai Juni 5.74 Gd., 5.70 Br. Hafer per Früh, 6.23 Gd., 6.24 Br., per Mai Juni 6.23 Gd., 6.23 Br. Post, 28. Febr. Weizen ruhig, per Früh 6.45 Gd., 6.46 Br., per Herbst 6.89 Gd., 6.90 Br. Roggen per Früh, 5.39 Gd., 5.41 Br. Hafer per Früh, 6.02 Gd., 6.04 Br. Amsterdam, 28. Febr. Weizen geschäftlos, per März -, per Mai - (Hoggen loco -, do. auf Termine fest, per März 92, per Mai 96, per Okt. 101. A n t e r w., 28. Febr. Weizen fest. Roggen ruhig. Hafer behauptet. Gerste behauptet. New York, 28. Febr. (Telegr.) (Anfangsbericht.) Weizen per Mai 58 1/2. Kaffee. Hamburg, 28. Febr. Kaffee ruhig, Umsatz - Sack. Hamburg, 28. Febr. (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per März 77 1/2, per Mai 77, per Sept. 76, per Dez. 73 1/2. Hamburg, 28. Febr. (Nachmittagsbericht) Good average Santos per März 77 1/2, per Mai 70 1/2, per Sept. 70 1/2, per Dez. 73. Schilling. Hamburg, 28. Febr. Abende 6 Uhr. (Bericht der Hamb. Firma Joswich u. Comp.) Kaffee good average Santos per Febr. 77 1/2, per Mai 77 1/2, per Sept. 70 1/2. Behauptet. Havre, 28. Febr. 10 Uhr 30 Min. (Bericht der Hamburger Firma Pein an n.) Ziegeln u. O.) Kaffee good average Santos per März 94.50, per Mai 95.00, per Sept. 96.70. Kaum behauptet. Amsterdam, 28. Febr. Java-Kaffee good ordinary 54. Spiritus. Stettin, 28. Febr. Spiritus loco unverändert, mit 70 M. Konsumsteuer

Soennecken's Schreibfedern. anerkannt vorzüglichste Qualität und Construction. (ad) 1 Anwahl (12 Febr.) 30 Pf. 1 Grad Nr. 12 od. 152 Mk. 2.50. Berlin. F. SOENNECKEN'S VERLAG, ROSEN. Leipzig.

Wander Kopfkürzer, der fast unermessliche, durch ein Pulver Wagnis im Laufe einer Stunde beiläufig, auch beiläufig des vorläufigen, von den Schiller'schen Vorarbeiten dargelegte Mittel den Wogen und befestigt das Wagnis in den Apotheken aller Länder erhältlich. (ad)

Emser Pastillen mit Plombe. dargestellt aus den echten Salzen der König Wilhelms-Felsenquelle, sind ein bewährtes Mittel gegen Husten, Heiserkeit, Verschleimung, Magen-schwäche und Verdauungsstörung. Um keine Nachahmungen zu erhalten, beachte man, dass jede Schachtel mit einer Plombe verschlossen ist und verlange ausdrücklich **Emser Pastillen mit Plombe.** (ad) Vorräthig in Halle a. S. in den Apotheken und Droghandlungen.

Bettfedern, Daun, fertige Betten in größter Auswahl und jeder beliebigen Preislage. **Edward Graf,** Bettfedern-Special-Geschäft, Halle a. S. Markt 11.

H. Rick, Gr. Ulrichstraße 39. Echte Tel. Matras-Perine a 25 Pfg. Dr. Tafelander a 25 Pfg. 55 Pfg. Karsten a 25 Pfg. 65 Pfg. Aufschneide a 25 Pfg. 60 Pfg. Schellfische 1c. Ia. Aaleibüchlinge und echte Zwofeln, sowie Zücker. Beste Weiswaa-Aufschneide und Citronen von 5 Pfg. an bis zu den allerfeinsten. Echte Olivenöl (Excoletria) in Gläsern und ausgegossen.

Ein halberdeckter Aufschwagen, gebraucht, aber noch in gutem Zustande. Ich bin der selbster offener Wagen. Aufträge des Geschäftes zu verkaufen. Wo? zu erfragen in der Expedition dieser Zeitung. (62 r)

5 Pfd. Schmeer und fettes Fleisch für 3 Mark, 5 Pfd. Speck, mageren und fetten, für 3.4. 5 Pfd. mageres Schweinefleisch zum Warten für 3.4. 5 Pfd. geräuch. Moth-, Leber- und Schwanenwurst für 3.4. Schatzwurst, gute Waare, a 1 Pfd. 1.4. selbst ausgebackenes Schweinefleisch, a 1 Pfd. 70 a. 1/2 Pfd. 35 a. Suppenfett a 1 Pfd. nur 45 a. empfiehlt **Herm. Wehrmann,** r Fleischhauer, Leipziger Straße 68.

Auction. Sonnabend den 2. März d. J. Mittags 12 Uhr verliedert sich im Rathsaal zu den 3 Auktionen, Mansfelder Straße 54 hierseits, hiesig: ein **Krafft,** Gerichthöfgebäude. Näheres wird augen. Zöplerplan 5. 2 eleg. Damensachen (Häutchen und Zigaretten) verliedert Gravenaue 6, S. I. Zwei kleine rotbraune Hühnerfelle billig zu verkaufen. **Geiststraße 21, A. Ct. r.**

Kartoffeln. Größere Posten **Magnum bonum** und **Imperator,** 1 1/2 Zoll groß, werden zu kaufen gesucht. Off. m. Pr. unter W. 542 an **F. Sack & Co.,** Halle a. S. erbeten.

Billige Butterpreise! Ich verliedere garantiert rein u. frisch 9 Pfd. **Einheitsbutter** unter A 9.- bis A 9.45, ferner 9 Pfd. **Wolferbutter** unter J 9.45 bis 9.90 ferner, auch Verliedere, auch in Wöhlitz. **Ludw. Dars,** Wöhlitz, Kempten im Saale-Magaz.

Heute eintreffend: **Dinkel! Dinkel!** Nieren-Damen, Bratheringe, **sch. Rote, Rot in Gelee.** **Schellfisch, Dorsch,** grüne Gerlinge bei **Herm. Linke,** Alter Markt 31.

Dinkel, Dinkel, große Stille 1 A 20 A, Bratheringe, Widmartheringe, Hollwurz, Apfeln in Kisten und einzeln billig bei **O. C. Matthes,** Leipzigerstraße 51. r

Kartoffeln. Morgen treffen ein! mehrstreich wieder ein **O. Ulrichstraße 11, Bernhard Habemann.** **Täglich frischen Speckhuden** **Wöhlitz F. Hugo.** r

Prof. Cappelli aus Rom wünscht noch einige italienische Stunden zu geben. Adr.: Leipzig, Grimmaische Str. 30. **Bitterfelder Kunstfärberei.** Tadellose Ausführung u. sehr billige Preise. Altonaerstraße bei **Geshw. Storch,** Gr. Ulrichstr. 16. **Gardinen, Zimmer-Decorationen,** ganze Ausstattungen von Möbeln, Antiquitäten älterer Volkstümmer und neuen Facons übernimmt **R. Zepffel,** Wöhlitz, Wöhlitzstr. 21.

Statt jeder besonderen Meldung! Gestern Vormittag 12 1/2 Uhr verliedert nach längerem Leiden mein lieber Mann, unter guter Pfllege, Schwager und Onkel, der Wäinereimeister **Louis Köhler,** in seinem 82. Lebensjahre. Um jüdes Verlied bitten Siebenbürgen, den 1. März 1895. Die Verbiidung findet am Sonnabend Nachmittags 1 1/2 Uhr von Trauerhalle aus statt. r

Todes-Anzeige. Heute früh 8 Uhr entschiedt sanft nach längeren Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter, Schwägerin, Schwieger- und Großmutter **Amalie Wittus** geb. Schömann, im 85. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. **Halle a. S., den 28. Februar 1895.** Die Verbiidung findet Sonntag den 3. März Mittags 2 Uhr von Trauerhalle aus statt. r

Todes-Anzeige. Heute früh 8 1/2 Uhr nach kurzem Krankenlager unsere gute Mutter **Sophie Voigt** geb. Lehmann, im 85. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. **Halle a. S., den 28. Februar 1895.** Die Verbiidung findet Sonntag den 3. März Mittags 2 Uhr von Trauerhalle aus statt. r

Todes-Anzeige. Heute früh 11 1/2 Uhr nach kurzem Krankenlager unsere gute Mutter und Großmutter **Paula Harzmann,** geb. Zent, im 85. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. **Halle a. S., den 28. Februar 1895.** Die Verbiidung findet Sonntag den 3. März Mittags 2 Uhr von Trauerhalle aus statt. r

Haasenstein & Vogler Act. Ges. HALLERSTR. Schmeerstraße 20 I. Annoncen-Annahme für alle Zeitungen zu Originalpreisen.

Das Al. Wallstr. Nr. 3 belegene Haus-Grundstück mit großem an die Fleischerei- und Gr. Wallstraße angrenzenden Garten (Gesamtmfläche 1765 qm) ist im Ganzen oder getheilt zu verkaufen. Anskunft ertheilt **Gch. Indirath Schlieckmann** und Rechtsanwalt **Dr. Keil (Gr. Steinstr. 8).**

An besser Lage von Wöhlitz ist ein großer, heller Boden mit 2 großen Schenkeln, worin bisher Schmittwaaren-Geschäft betrieben wird, per 1. Juli c. zu vermiethen. (ad) **Wieder. Freygang, Wöhlitz.**

Jünger Sandwirth sucht zum Schließjahr Stellung als Revisorin auf großem Gute. Wöhlitz in Nachbarschaft. Off. unter C. 928 an **Haasenstein & Vogler, H. O.,** Wöhlitz erbeten. (ad)

Ein fl. aufstehendes Köcheln-Geschäft wird per 1. Juli zu kaufen gesucht. Agenten verb. Off. unter L. E. 938 an **Haasenstein & Vogler, H. O.,** Halle a. S. (ad)

Ein Klein. Rathhof ob Restauration n. **Wöhlitz** Geschäft wird per 1. Juli, bis 15. März zu pachten oder zu kaufen gesucht. Agenten verb. Off. unter L. D. 927 an **Haasenstein & Vogler, H. O.,** Halle. (ad)

Wöhlitz F. Hugo. Täglich frischen Speckhuden

Bettfedern werden von Schmutz u. Matten sauber gereinigt **Wöhlitz, F. Sack, Al. Sandberg.**

Zu verkaufen: starkes Pferd, 10 Säuhner n. Gahn, sowie eine Deimalwaage. **Wöhlitz, Wöhlitzstr. 7.** **Schwarzwaren, Badtücher, Fuß-u. Küchenschürzen, Blätter, Stüchchen, Schillerstoff.** **Hobeltisch an verk. Wöhlitz, Wöhlitzstr. 7.**

Ein Jacket-Anzug, für einen Consumierten passend, ist vorüberd zu verkaufen. **Wöhlitz, Wöhlitzstr. 11.**

Weizenbäusen hat abzugeben **Städelstr. Lange Str. 10.**

Wöhlitz, Wöhlitzstr. 28. **Größere Schüssel** beim Bromstheus-Concert gefunden. Abzugeben **Wöhlitzstr. 33, I.** r

Silberne Nadel, Nadel, Dienstag Nachm. Leipziger Straße verloren. Gegen Verbiidung abzugeben bei **Stade, Wöhlitzstr. 80.**

Familien-Nachrichten. Statt besonderer Meldung. Nach längerem schweren Leiden, entschlied heute meine liebe Frau, unsere gute Mutter und Großmutter **Paula Harzmann,** geb. Zent, im 85. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. **Halle a. S., den 28. Februar 1895.** Die Verbiidung findet Sonntag den 3. März Mittags 2 Uhr von Trauerhalle aus statt. r

Todes-Anzeige. Heute Vormittag 12 1/2 Uhr nach kurzem Krankenlager unsere gute Mutter **Sophie Voigt** geb. Lehmann, im 85. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. **Halle a. S., den 28. Februar 1895.** Die Verbiidung findet Sonntag den 3. März Mittags 2 Uhr von Trauerhalle aus statt. r

Todes-Anzeige. Heute früh 11 1/2 Uhr nach kurzem Krankenlager unsere gute Mutter und Großmutter **Paula Harzmann,** geb. Zent, im 85. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. **Halle a. S., den 28. Februar 1895.** Die Verbiidung findet Sonntag den 3. März Mittags 2 Uhr von Trauerhalle aus statt. r

Deutscher Mokka-Kaffee

erste in den Handel gekommene Ernte der Plantage Usambara, Deutsch-Ost-Afrika, — prächtvolle Qualität, —
offert ich roh das Pfund zu Mk. 1,60, geröstet das Pfund zu Mk. 2,00.

W. E. Schmidt, Inhaber: Paul Booch,
Leipziger Straße 50. vis-à-vis Hôtel gold. Hirsch.
Telephon Nr. 213.

Ebenfalls zu haben bei **Carl Booch, Breitestraße 1.**

C. O. Wiese'sche Musik-Schule,

Gr. Märkerstraße 9,
gegründet 1864.

Klavier, Geige,
Gesang, Theorie.

Neuer Kursus 1. April.

Buchführung

für Details, Contros- u. Fortrittschäfte,
für Landwirthe, Banken etc., für alle
Branchen. Correpondenz, Rechnen,
Schönheit, Stenographie, Schreiben
leicht, System u. Zahlen geteilt, gründlich
theoretisch und praktisch, argen müßiges
Studium. Vorkenntnisse nicht nöthig.

**Carl Gieseguth, Halle a. S.,
Handels-Lehranstalt,
Gr. Ulrichstr. 53.**

Probest gratis. Eintritt jederzeit.
Stellenbei, nach Vereinbarung des Lehrers.

**Adolf Bothe, Zahnkünstler,
Gr. Steinstraße 5, II. (S)
Sprechz. 9-12 u. 1-6, f. Unbem. 12-1.**



**Frischeste Butter.
Vorzüglichste Eier.**

**F. H. Krause, Gr. Ulrichstrasse 40,
Leipziger Strasse 96.**

C. & G. Müller, Speisefettfabrik,

Rixdorf — Berlin — Stettin.

Import amerikan. Fleischwaren.

Generalvertreter: **Emil H. Fischer.**
Comtoir: Alter Markt 36, part.

Spanische u. Portugiesische Weine

aus den Ursprungsländern in mein hiesiges
unverfälschtes Lager direkt eingeführt, daher garantiert rein.
Douro-Portweine, roth u. weiß, von 1,50—6 Mk.
à Fl. von 2—9. **Sherry pale and gold**, Madeira, London Market,
à Fl. 2,50—3 Mk.
Tarragona Portweine u. Priorato Malaga Seco u. Lacrimas
à Fl. 1,50. **do. palheto** und Bual
von 1,50—3 Mk. 5—8 Mk.

Johannes Grün, Weingrosshandlung, Rathhausstr. 7. Fernspr. 271.

Dampfbäder

Seit ist die richtige Zeit solche zu
nehmen, um Kränkheiten vorzubeugen.
Solche werden am zweckmäßigsten
verabfolgt bei
**F. Schmidt, Bräuber-
str. 11.**

Gründlichen Unterricht
in Wäschereien, sowie in allen weis-
lichen Handarbeiten ertheilt
**Helene Irrgang, Stickerin,
Dachritzstraße 12, II.**

**Linoleum-Läufer,
Linoleum-Teppiche,
Linoleum zum Auslegen
ganzer Zimmer,
Linoleum-Rester,
Linoleum-Vorlagen vor
Waschtische.**
Nur gute bewährte Qualitäten.
Reizende
Flecht- und Parquetmuster!
Stammend billige Preise!

Hugo Nehab

Spezialgeschäft f. Gummitaaren,
Wachstuch und Vaseline.
27 Gr. Ulrichstraße 27.

Handschuh, Schlipse, Cravatten, Hosenträger

in allen Sortiments, sowie Handschuh-
Waich- und Farbe-Ansatz nebst
allen Reparaturen, 25% Ermäßigung,
empfehlen unter Garantie eigener Arbeit
**G. Heinze, Schuhfabrik,
Hofstraße 25, I. Treppen links,
vis-à-vis Botanischer Garten.**

Ganze Ausstattungen von neuen Möbeln Um- stände halber ganz billig zu verkaufen Schmeerstr. 5, I.

Wichtig für warme
Sandstrauen.
!! Pöchner Flanellerei !!
passend zu Kleibern, Röcken,
Blousen und Weste, werden bei
jedem Quantum gegen Nachnahme oder
vorherige Einzahlung des Betrages von
Fl. 3,00 Mk. incl. Verpackung. Nicht
convenirendes wird bereitwillig um-
getauscht. Das Versandhaus
an **Bernhard Levy, Pöchner.**

Hüte und Mützen

für Herren und Confirmanden em-
pfehlen in großer Auswahl zu billigen
Preisen
P. Rösner, Schülershof 20.

Laden-Einrichtungen

safte neu, als Waarenschränke
mit und ohne Schiebthüren,
Waarenregale, Kastenregale,
Ladentische, Cassen, Bulte,
Stufenleitern etc. in größter
Auswahl u. besserer Waare
nur bei **Friedrich Peilcke,
Geißstraße 25.**

Büttcherwaren
am billigsten Schülershof 1, dicht n. Markt

Die Herren Wiederverkäufer werden freundlichst gebeten,
Bestellungen auf
Schulbücher
rechtzeitig aufzugeben.
**Schrödel & Simon,
Große Ulrichstraße 50.**

Versende
Loose à 3 Mk., Porto u. Liste 30 Pfa.,
zur **Frelburger Geld-Lotterie**, Ziehung 15. u. 16. März 1895.
Loose à 1 Mk., Porto u. Liste 20 Pfa.,
zur **Salzanger Lotterie**, Ziehung 7.—9. März.
Reichspostmarken nehme in Zahlung.
**F. Pennemann, Versandt-Geschäft,
Halle a. S.**
Bremser Handarbeit
Brema, 100 Stück 6 Mk.
F. Pennemann, Halle a. S.
Brema Nr. 71, 100 Stück
6 Mark franco!
Hervorragende wäbe Qualität!
**F. Pennemann, Versandt-Geschäft,
Halle a. S., Große Ulrichstraße 60.**

**Mehrrücken, Rehleulen, Rehblätter,
Birchähne und Schmechler, fette Puten, Kabanen, Enten, junge
Brathühner und Gänchen empfiehlt**
L. Wentzke, Gr. Steinstraße 30.

Seute verleihe ich mein
Detail-Geschäft
**1. Berl. Butterhandlung
nach Alter Markt 1**
und erlaube mir zu empfehlen:
feinste frische Molkerei-Butter
à Pfund Mk. 1,00—1,10,
sehr fein gewürztes Grieben-Schmalz
à Pfd. 60 Pfa.,
Stettiner Speise-Fett
à Pfd. 45 Pfa.
**1. Berl. Butterhandlung, Alter Markt 1.
Dobberstein.**

Die **Kindergärtnerinnen-**
Ausbildungsanstalt beginnt im April einen neuen Cursus. Näh. durch
die Vorsteherin auf schriftl. oder mündl. Anfragen.
Sprechstunde: 1—2 Uhr. **Clara Witzig, Gr. Branhausstr. 10, I.**

Sinnige
Confirmations-Geschenke:
Gesangbücher in gediegenen Einbänden,
Widmungsbücher religiösen Inhalts,
Gedenk-, Poesie- u. Tagebücher,
Wandsprüche u. Hausseggen.
J. Zoebisch
Gr. Steinstr. 52.

Als Ersatz für Koks!
**Trockene Nettebener (ad
Knorpelkohle,**
ausgefiebt und mit Gabeln aufgeladen, seit Sommer unter
Dach, per Hektoliter, ca. 135 Pfd., 42 Pfa. ad meinen
Grundstück Netteleben oder 68 Pfd., frei Geloh empfiehlt für
Berlin und Hülfe-Orten in Preußen von 18 bis 36 Hektoliter.
Brettelnfabrik Netteleben **Paul Heydenreich.**
und Halle, Cleverstraße, 11, II. Fernsprecher 843.

Richard Schrödel
Große Ulrichstraße 50
empfehlen als höchst concurrenzfähig, da jedes 7. Loos gewinnt,
Trierer Loose 40 A, 1/2 20 A, 1/4 10 A, 1/8 5 A
Porto und Liste 30 A
Sauptgewinn event. 500,000 A bar. Ziehung den 8.—10. April.
Freiburger Loose 3 A Porto und Liste 30 A
Sauptgewinn 50,000 A bar. Ziehung den 15. März.
Weininger Loose 1 A, 11 Stück 10 A Porto und Liste 30 A
Sauptgewinn i. W. v. 50,000 A

Staatl. beaufs. Beamtenschule
zu Langebrück bei Dresden,
gegr. 1888.
Vorb. für die Annahmepreif. bei Post und Eisenbahn und
Einj.-Frei.-Prüf. Anmeldungen für Ostern bald erbeten; persönliche
Vorstellung erwünscht. — Internat.
Langebrück, im Jan. 1895. **Alfred Pache, Dir.**

